

# Importing ASCII Climate Data into Microsoft Excel 2007 and Open Office

## Microsoft Excel 2007 English

### Background error checking

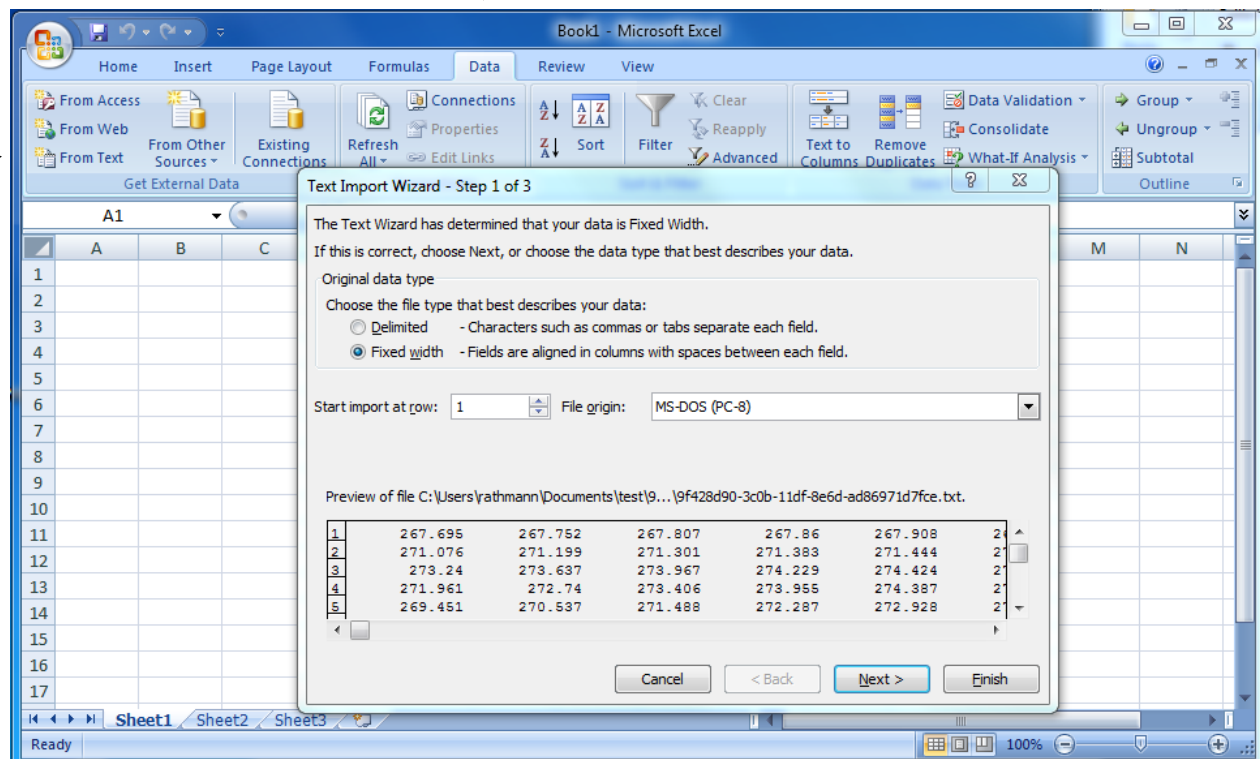
Excel comes with a tool that can mark cells containing a number which has only been interpreted as text during import. This “background error checking” should be enabled, which is the default in Excel 2007. To enable it, click



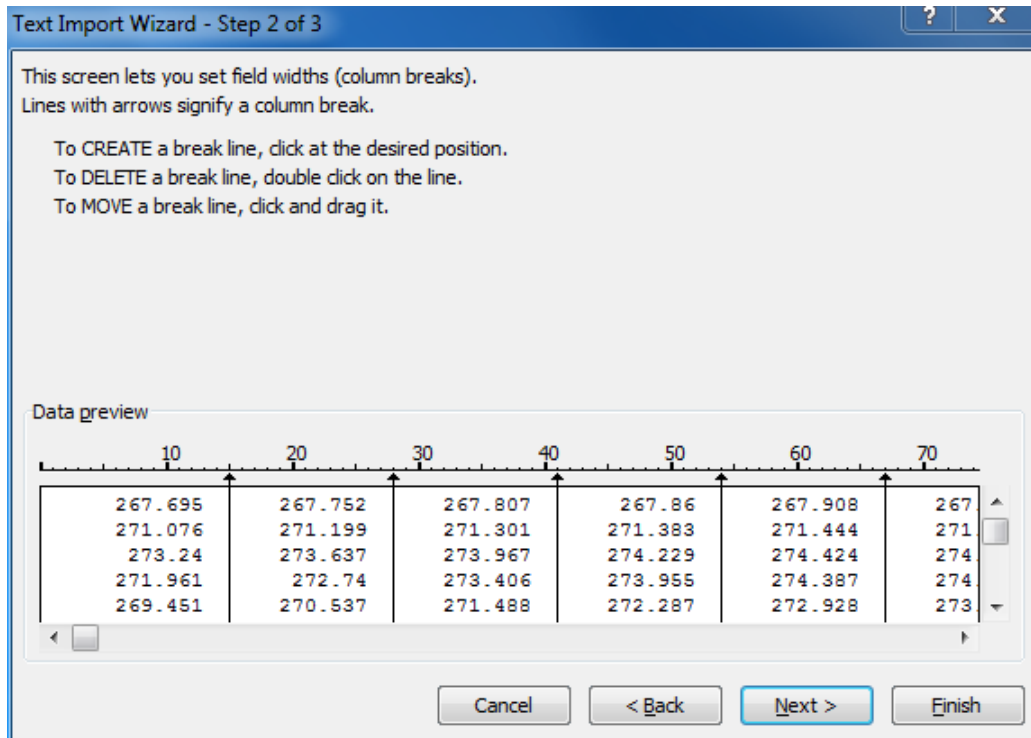
and then “Excel Options” and “Formulas”. Check the checkbox “Enable background error checking”. Then cells with a format problem during import will be marked with a little green triangle.

### Importing

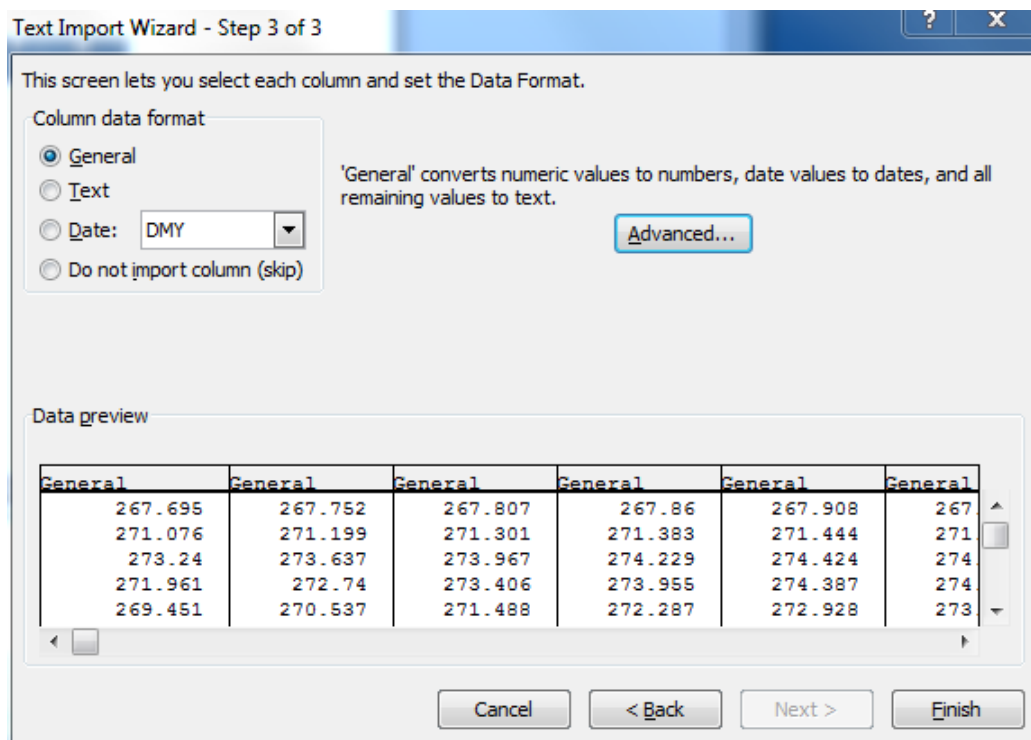
Unpacking the downloaded ZIP file results in a text file formatted in columns of fixed width. To import the data into a worksheet, start Excel and click on “Data” and “From Text”. After choosing the text file with the data the Text Import Wizard starts. The text file is shown in the preview.



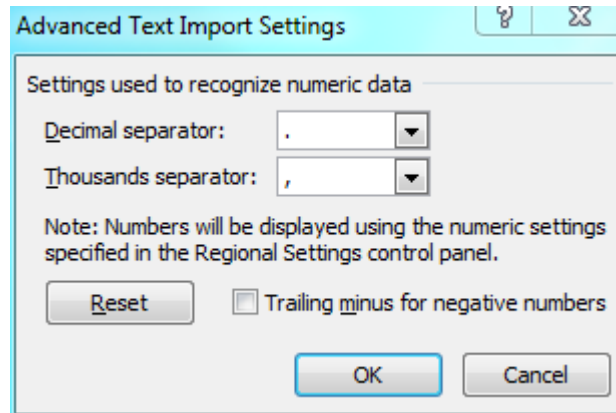
After clicking “Next”, the width of each column can be adjusted. Excel provides a proposal, which is usually correct.



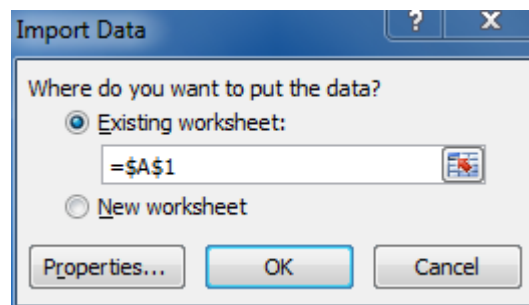
After clicking “Next” again, the input format type can be set. The format type needs to be “General” for numbers, which should be selected automatically.



For climate data a decimal point is used. In order to change the decimal separator click the “Advanced...” button in step 3 and choose “.”.



After finishing the Text Import Wizard, Excel asks you where to place the data on the sheet. For example, type in “=\$B\$2” if you want an empty row and an empty column for the coordinate variables.



Pressing “OK” starts the data import. This may need some time, depending on the amount of data.

# Microsoft Excel 2007 Deutsch

## Fehlerüberprüfung im Hintergrund

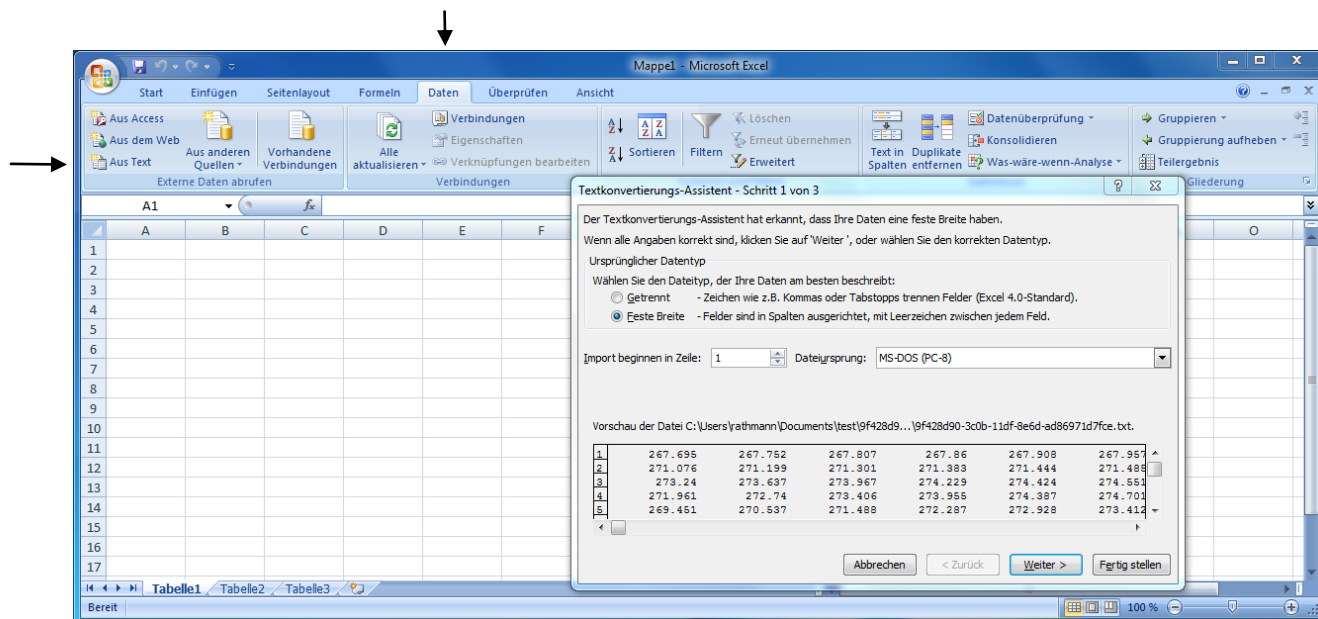
Excel stellt ein nützliches Werkzeug zur Verfügung, welches Zellen markiert, die eine Zahl enthalten, welche beim Import nur als Text interpretiert wurde. Diese „Fehlerüberprüfung im Hintergrund“ sollte eingeschaltet sein. Das ist auch der Default bei Excel 2007. Zum Einschalten klicke auf



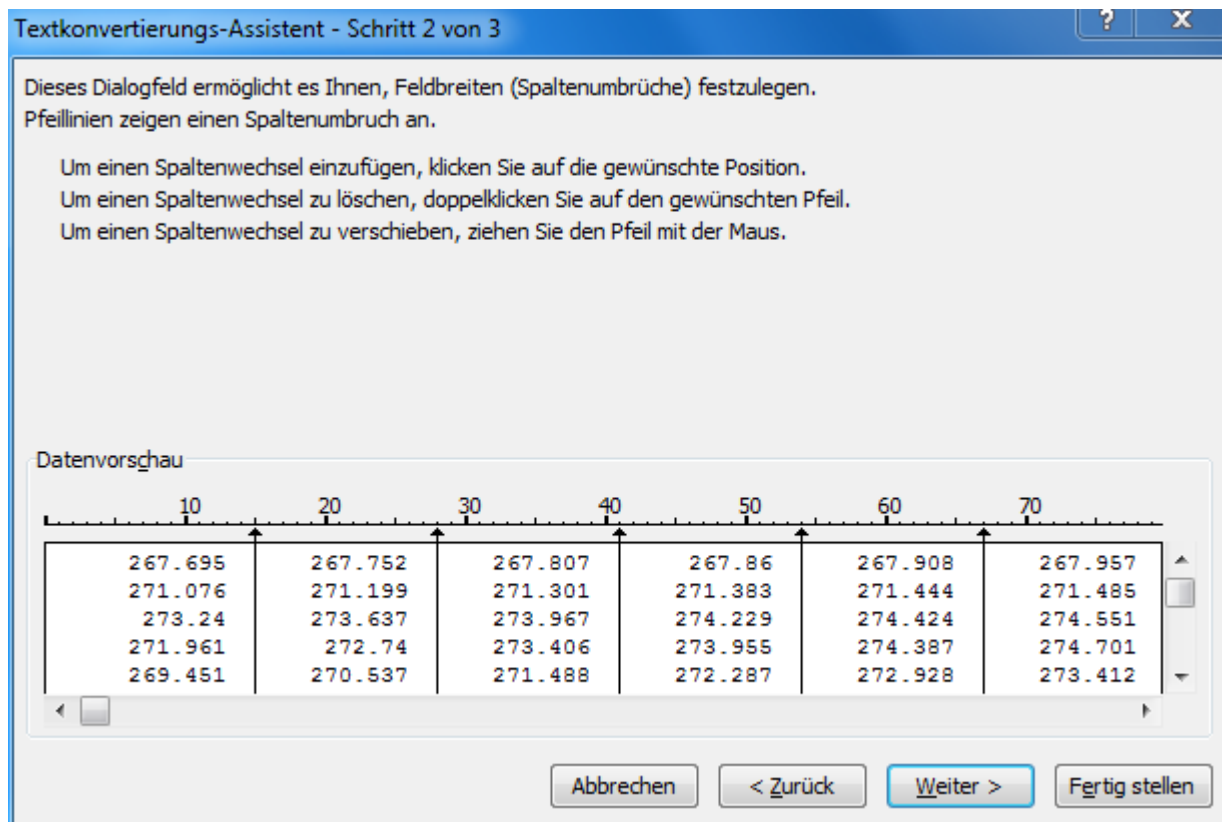
und dann auf „Excel-Optionen“ und auf „Formeln“. Die Optionsschaltfläche „Fehlerüberprüfung im Hintergrund aktivieren“ sollte mit einem Haken versehen sein. Dann werden Zellen mit einer Format-Auffälligkeit mit einem kleinen grünen Dreieck markiert.

## Datenimport

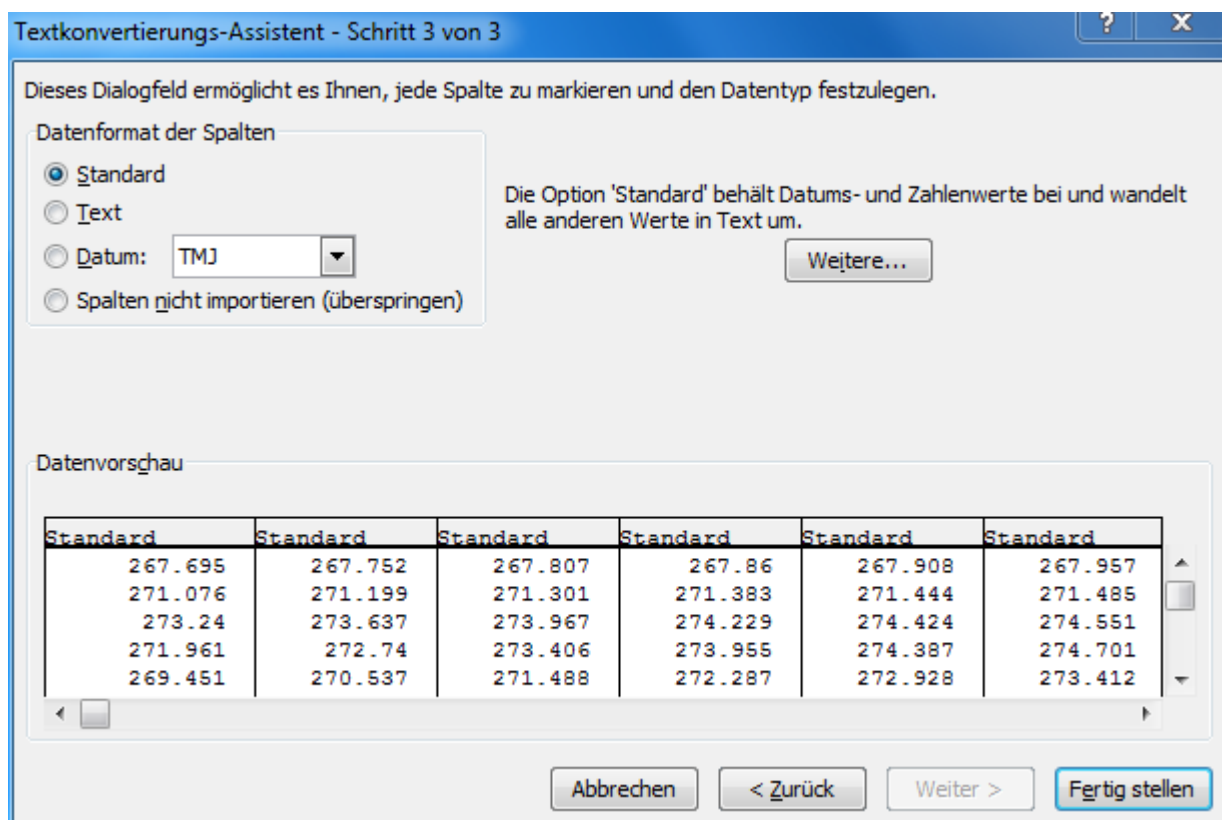
Das Auspacken der heruntergeladenen ZIP-Datei ergibt unter anderem eine Textdatei, die die gewünschten Daten in Form von Zahlenkolonnen fester Breite enthält. Um die Daten in eine Tabelle zu importieren, klicke auf „Daten“ und dann auf „Aus Text“. Wenn das Excel-Fenster schmaler ist als in der Abbildung gezeigt, verbirgt sich „Aus Text“ unter „Externe Daten abrufen“. Nach Auswahl der Datei startet der Textkonvertierungs-Assistent. In dessen Vorschau wird der Dateiinhalt angezeigt. Excel erkennt automatisch, dass sich die Daten in Spalten fester Breite befinden.



Nach Klicken auf „Weiter“ können die Spaltengrenzen angepasst werden. Dies ist normalerweise aber nicht nötig, weil der von Excel gelieferte Vorschlag die Spalten bereits korrekt voneinander abgrenzt.

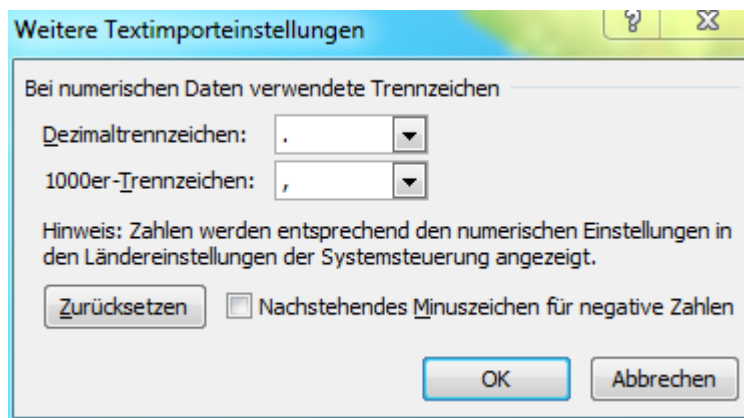


Nach erneutem Klicken auf „Weiter“ können Sie den Datentyp für jede Spalte festlegen.

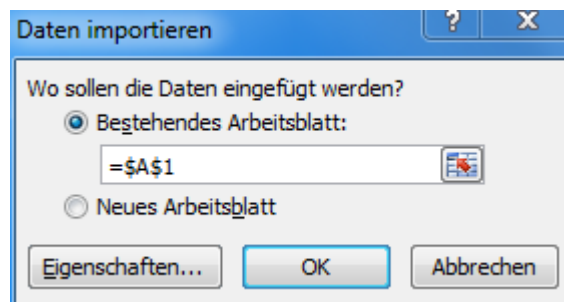


Zahlenkolonnen müssen grundsätzlich den Typ „Standard“ besitzen. Normalerweise erkennt Excel automatisch, dass es sich um Zahlen handelt, und setzt den Datentyp korrekt.

Nicht automatisch erkannt bei Verwendung eines deutschsprachigen Windows/Office wird das Dezimaltrennzeichen. Die Textdatei mit den Klimadaten enthält Dezimalpunkte. Diese werden vom deutschsprachigen Excel per Default als 1000er-Trennzeichen interpretiert. Nicht ganzzahlige Zahlen würden daher ohne Umstellung falsch eingelesen werden. Die Umstellung kann im Schritt 3 des Textkonvertierungs-Assistenten vorgenommen werden. Durch Klicken auf die Schaltfläche „Weitere...“ öffnet sich das Fenster „Weitere Textimporteinstellungen“. Mit den unten gezeigten Einstellungen werden Zahlen korrekt eingelesen.



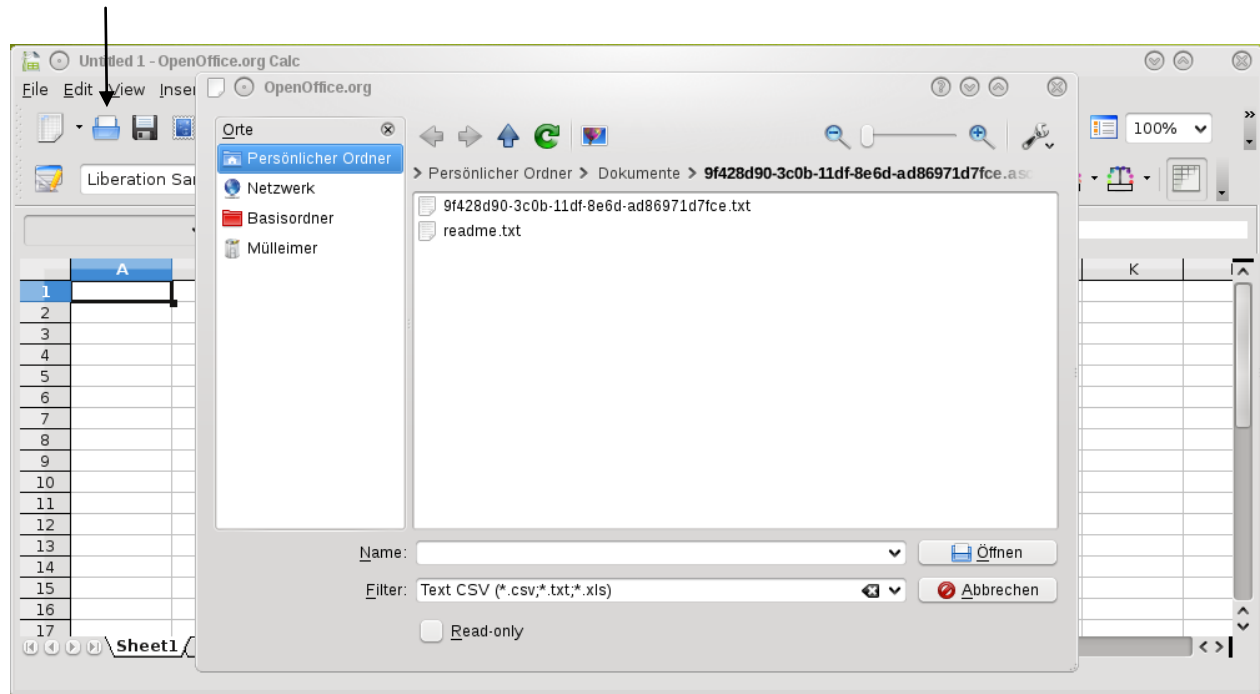
Nach Fertigstellen des Textkonvertierungs-Assistenten fragt Excel Sie, wohin die Daten geschrieben werden sollen. Geben Sie „=\$B\$2“ vor, wenn die erste Zeile und die erste Spalte frei bleiben sollen, z.B. um dort später die Koordinaten eintragen zu können.



Klicken auf „OK“ startet den Datenimport. Je nach Datenmenge kann das einige Zeit in Anspruch nehmen.

## OpenOffice 3.2 English (US)

After unpacking the ZIP file the data are in a text file formatted in columns of fixed width. To import the data into a worksheet start OpenOffice Calc and click on “Open” (the button marked by the arrow or use the “File” menu). Choose “Text CSV (\*.csv;\*.txt;\*.xls)” as filter.



After choosing the text file with the data the Text Import window pops up. OpenOffice recognizes the data format (numbers separated by blanks) automatically, as you can see in the preview. The “Merge delimiters” checkbox must be checked, since more than one blank is sometimes used to separate two numbers.

When “English (USA)” is chosen as language, OpenOffice recognizes the decimal point correctly.

Text Import - [9f428d90-3c0b-11df-8e6d-ad86971d7fce.txt]

Import

Character set: Western Europe (ASCII/US)

Language: English (USA)

From row: 1

Separator options

☐ Fixed width

☒ Separated by

☐ Tab ☐ Comma ☐ Other

☐ Semicolon ☒ Space

☒ Merge delimiters

Text delimiter: "

Other options

☐ Quoted field as text

☐ Detect special numbers

Fields

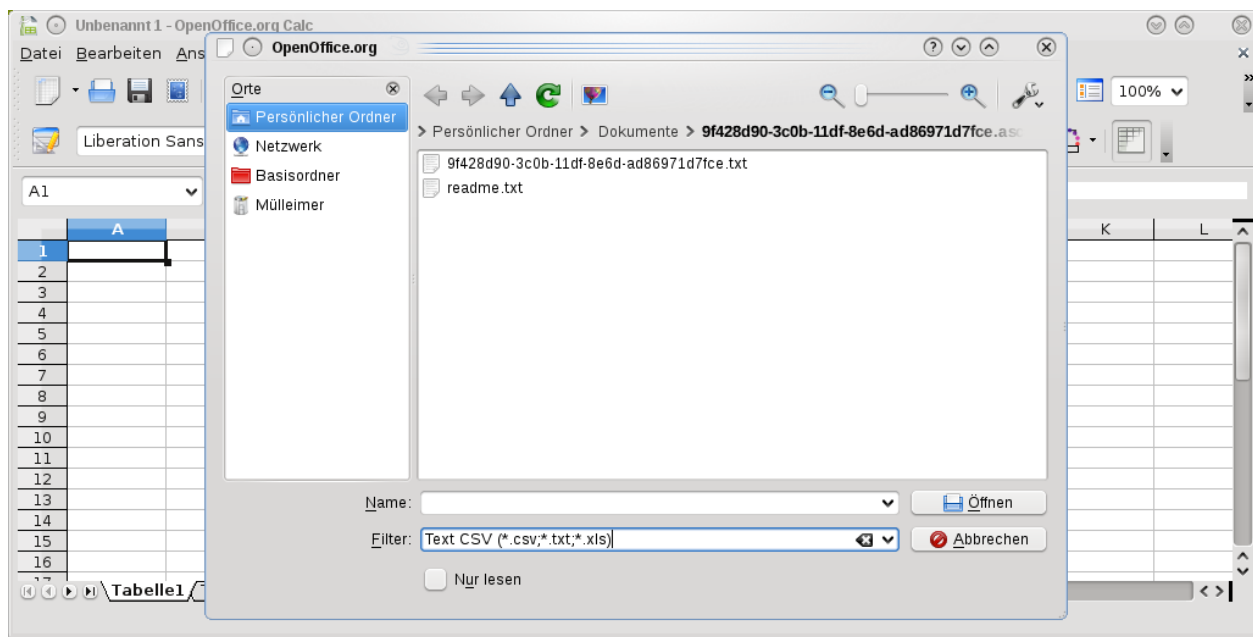
Column type

	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Sta
1		267.695	267.752	267.807	267.86	267.908	267.957	268		268
2		271.076	271.199	271.301	271.383	271.444	271.485	271.506		271
3		273.24	273.637	273.967	274.229	274.424	274.551	274.615		274
4		271.961	272.74	273.406	273.955	274.387	274.701	274.906		275
5		269.451	270.537	271.488	272.287	272.928	273.412	273.75		273
6		268.33	269.621	270.748	271.688	272.434	272.992	273.391		273
7		268.998	270.09	271	271.735	272.311	272.762	273.123		273

Pressing "OK" starts the data import.

## OpenOffice 3.2 Deutsch

Das Auspacken der heruntergeladenen ZIP-Datei ergibt unter anderem eine Textdatei, die die gewünschten Daten in Form von Zahlenkolonnen fester Breite enthält. Um die Daten in eine Tabelle zu importieren, klicke auf „Öffnen“ (das mit dem Pfeil markierte Symbol oder nutze das „Datei“-Menü). Wähle „Text CSV (\*.csv;\*.txt;\*.xls)“ als Filter.



Nach der Auswahl der Textdatei, die die Daten enthält, öffnet sich das Textimport-Fenster. OpenOffice erkennt das Datenformat (durch Leerzeichen getrennte Zahlen) automatisch. Dies kann anhand der Vorschau überprüft werden. Die „Feldtrenner zusammenfassen“-Checkbox muss mit einem Haken versehen sein, weil manchmal mehr als ein Leerzeichen verwendet wird, um zwei Zahlen zu trennen.

In den heruntergeladenen Klimadaten wird der Dezimalpunkt verwendet. In der deutschen Spracheinstellung von OpenOffice wird der Punkt jedoch als 1000er-Trennzeichen interpretiert. Durch Wahl von „Englisch (USA)“ unter „Sprache“ im Textimport-Fenster wird OpenOffice veranlasst, beim Einlesen den Punkt als Dezimalpunkt zu interpretieren.

Textimport - [9f428d90-3c0b-11df-8e6d-ad86971d7fce.txt]

Import

Zeichensatz: Westeuropa (ASCII/US)

Sprache: Englisch (USA)

Ab Zeile: 1

Trennoptionen

☐ Feste Breite

☒ Getrennt

☐ Tabulator ☐ Komma ☐ Andere

☐ Semikolon ☒ Leerzeichen

☒ Feldtrenner zusammenfassen Texttrenner: "

Weitere Optionen

☐ Zitierter Bereich als Text

☐ Spezielle Nummern erkennen

Felder

Spaltentyp

	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard	Standard
1		267.695	267.752	267.807	267.86	267.908	267.957	268
2		271.076	271.199	271.301	271.383	271.444	271.485	271.5
3		273.24	273.637	273.967	274.229	274.424	274.551	274.6
4		271.961	272.74	273.406	273.955	274.387	274.701	274.9
5		269.451	270.537	271.488	272.287	272.928	273.412	273.7
6		268.33	269.621	270.748	271.688	272.434	272.992	273.3
7		268.998	270.09	271	271.735	272.311	272.762	273.1

Klicken auf „OK“ startet den Datenimport.